

Nutzungsbedingung:

Die folgende Fallanalyse wird den zur Prüfung angemeldeten Kandidaten und Kandidatinnen und den akkreditierten Anbietern übungshalber zur Verfügung gestellt. Sie darf nur für die Vorbereitung der Eidg. Berufsprüfung Teamleitung genutzt werden. Jede weitere Verbreitung auf elektronischem Weg oder in Papierform ist nicht erlaubt.

FALL 2: ZUSAMMENARBEIT MIT EINER THERAPEUTIN

Sie sind verantwortlich für eine Tagesstätte für ältere Menschen und für ein Team, das aus sechs Fachpersonen besteht. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung in den Bereichen sozialpädagogische Betreuung und Pflege (EFZ, Diplom HF oder FH). Gemeinsam begleiten Sie täglich sechzehn Personen.

Um den ergotherapeutischen Bedürfnissen gerecht zu werden, werden mehrere Personen einmal pro Woche von einer externen Ergotherapeutin behandelt. Die Therapiesitzungen finden in den Räumlichkeiten der Tagesstätte statt.

In letzter Zeit kommt es zu Konflikten zwischen zwei Mitgliedern Ihres Teams und der Ergotherapeutin. Meist geht es um Fragen der Einhaltung des Zeitplans und darum, den Raum nach den Therapiesitzungen wieder in Ordnung zu bringen. Die Kommunikation zwischen diesen drei Personen wird zunehmend schwieriger und Sie stellen fest, dass sich dies auf die Zusammenarbeit bei der Betreuung der betagten Personen, auswirkt: Derzeit verlässt die Ergotherapeutin die Einrichtung nach Abschluss der Therapiesitzungen, ohne etwas in das Aktivitätenprotokoll einzutragen. Sie hat Ihnen auch mitgeteilt, dass sie bei der nächsten Gesamtsitzung nicht anwesend sein wird.

1. Analysieren Sie die oben beschriebene Situation, indem Sie drei Personengruppen beschreiben, die von der Situation betroffen sind und nennen sie je zwei mögliche Schwierigkeiten, der genannten Gruppen.
2. a) Nennen Sie zwei theoretische Modelle oder Konzepte oder Managementinstrumente, die Ihnen bei der Lösung dieser Situation helfen. Beschreiben Sie eines der beiden in einfachen Worten.
b) Zeigen Sie auf, wie Sie das oben beschriebene Modell, Konzept oder Instrument in dieser Situation einsetzen.
3. Auf der Grundlage Ihrer Situationsanalyse (Frage 1) und unter Verwendung des von Ihnen gewählten Modells, Konzepts oder Instruments (Frage 2):
a) Legen Sie als Verantwortliche/r zwei überprüfbare und erreichbare Ziele fest, die Ihnen am wichtigsten erscheinen. Begründen Sie Ihre Wahl.
b) Beschreiben Sie das Vorgehen, wie Sie diese Ziele erreichen werden und nennen Sie chronologisch die einzelnen Schritte / die Massnahmen und die beteiligten Personen.
4. Nennen und beschreiben Sie zwei Risiken und zwei Chancen, die Ihr geplantes Vorgehen mit sich bringt.

(Fallbeispiel aus dem Jahr 2023)